

Freischaltungen & Codierungen im MMI 3G

Bei einem SOLL/IST Vergleich bitte die vorhandenen Codierungen belassen und den SOLL/IST Vergleich mit NEIN beantworten bzw. nicht ausführen lassen, wenn andere Werte angegeben sind.

08 - Steuergerät - Klimaanlage

Klimaanlage / Heizung

STG	08
Anpassung	10
Kanalnummer	22
Standardwert	0

von 0 bis 4 einstellbar

Ausströmungsstärke justieren

bei mir nicht verändert

Beispiel:

Kühlsystem auf **Auto** gestellt
Temperatur auf **LOW**

Ausströmungsgeschwindigkeiten sind dann wie folgt:

1 =	6
2 =	8
0 =	10 (Standard)
3 =	11
4 =	12

Der Wert 0 wurde hier so belassen!

Die automatische Luftstärkensteuerung funktioniert dann weiterhin wie gewohnt. Es kommt auf den Wert an, den man einstellt. Wird die Temperatur verändert, evtl. niedriger oder höher eingestellt, pustet das Gebläse nicht mehr so stark und bei höher eingestellten Temperaturen regelt die Ausströmungsgeschwindigkeit auf angenehme 2 - 3 zurück. Das System ist sehr viel leiser geworden.

08 - Steuergerät - Klimaanlage

Klimaanlage / Heizung

STG	08
Anpassung	10
Kanalnummer	41
Standardwert	0

von 0 auf 4 einstellbar

bei mir auf 2 gesetzt

Erstellt am 14. August 2009 um 18:01:56 Uhr [nach oben](#)



Hallo,

ich habe da noch etwas herausgefunden!

Man kann die gesamte Anlage in der Ausströmstärke justieren wie man es wünscht!

Dafür ist Kanal 22 zu ändern = Standardwert 0 (Einstellbar von 0 - 4)

Beispiel bei mir:

Kühlsystem auf Auto gestellt
Temperatur auf LOW

Ausströmungsgeschwindigkeiten sind dann wie folgt:

1 =	6
2 =	8
0 =	10 (Standard)
3 =	11
4 =	12

Die Automatische Luftstärkensteuerung funktioniert weiterhin wie gewohnt wenn man die Temperatur verändert, halt nicht mehr so Stark oder Stärker, kommt auf den Wert an den man einstellt.

Ich habe bei mir jetzt den Wert 2 einprogrammiert, jetzt pustet das ding nicht mehr so Stark und bei höher eingestellten Temperaturen regelt die Ausströmungsgeschwindigkeit auf angenehme 2 - 3, das System ist sehr viel leiser geworden..

Ich Teste aber mal weiter..

Note: Kanal 42 will bei mir immer noch nicht funktionieren! Luft nur aus den mittleren Düsen!

Audi A4 8K Ambition BJ 02/2008 - Brillantschwarz - TDI 2.0 105KW
Leder Milano, SH vorn, MMI Navi Plus, Xenon-Plus, Licht u. Regensensor, Glanzpaket, Schwarz Getönte Scheiben, 20Zoll Felgen (245/30 ET35), KW Gewinde INOX V1 60mm Tiefer,
Folgendes wurde Nachgerüstet: Lackierter Kühlergrill,Chromringe um NSW, PDC Advanced Plus, 230V Steckdose, Lichtpaket, Spiegel E.anklappbar, In.Spgl. Auto Abblendend, LED-Heckleuchten, Dachhimmel Schwarz

A4 8K - "Auto" Luftverteilung - Funktion kaputt?

[Danke](#) [Zitieren](#)

Anpassung (Kanal) 41 = Luftverteilung Frontscheibe / Defrosterdüsen / seitlich am Armaturenbrett. Hier ist die Werkstellung **0** und bedeutet **Zu**. Diese Einstellung wurde auf den **Wert 2** abgeändert. Dies bedeutet dann eine absolute und gleichmäßige Luftverteilung von den Mitteldüsen, zu den seitlichen Düsen und der Frontscheibe.

08 - Steuergerät - Klimaanlage

Klimaanlage / Heizung

STG	08
Anpassung	10
Kanalnummer	42
Standardwert	0
von 0 auf 4 einstellbar	

Luftverteilung - Fußraum Düsen

bei mir auf 2 gesetzt

Anpassung (Kanal) 42 = Luftverteilung Fußraum. Hier wurde die Werkseinstellung von **0** und bedeutet **Zu**. Diese Einstellung wurde ebenfalls auf den **Wert 2** abgeändert. Als Ergebnis bläst jetzt auch die kühle Luft **zu 20 %** in den Fußraum.


Zusammengefasst:

80 % kühle Luft wird gleichmäßig auf die Mitteldüsen, seitliche Düsen sowie auf die Frontscheibe verteilt.

20 % kühle Luft wird in den Fußraum geleitet.

Für die Einstellungen / Parameter der Klimaanlage wurden lediglich diese beiden Kanäle **41** und **42**, wie oben beschrieben angepasst.

Erstellt am 7. August 2009 um 09:53:24 Uhr [nach oben](#)



hohirode
Freund aller Eisbären

Zitat:
Original geschrieben von schneidfried
Kann denn mal bitte jemand die Codierung posten? Oder Hohi bitte in der Werkstatt fragen?! (Wenn der Spezi wieder aus dem Urlaub zurück ist) Wäre echt supi... Vielen Dank

Habe ich heute im Rahmen der bei meinem A4 ausgeführten Werkstattaktion **23D9** - Austausch eines Stellmotors Motorenregelklappe - gemacht.

Folgendes wurde bei mir Codierungsmäßig an der Klima gemacht : **eine Änderung des Ländercodes war nicht !!!!! notwendig und wurde auch nicht gemacht**

In den Einstellungen / Parametern Klimaanlage wurden lediglich die beiden Unterpunkte **41** und **42** angepasst.

41 = Luftverteilung Frontscheibe / Defrosterdüsen / seitlich am Armaturenbrett. Hier ist die ab Werkstellung = 0 : bedeutet zuund wurde auf Parameter 2 geändert. Bedeutet dann : absolut gleichmäßige Luftverteilung von jetzt Mitteldüsen Armaturenbrett und Rest


42 = Luftverteilung Fußraum. Hier wurde die ab Werkseinstellung von wieder = 0 : bedeutet zu..... auf ebenfalls 2 geändert. Als Ergebnis bläst jetzt auch die kühle Luft zu 20 % in den Fußraum. Alles zum Schluss bestätigen...möchten Sie wirklich..blabla....ja **Mehr ist es definitiv nicht !!!!**

Zusammengefasst habe ich nach 4 !!!!! min Codierung sehr zufriedenstellend folgendes :


20 % kühle Luft in den Fußraum
80 % kühle Luft gleichanteilig verteilt auf Mitteldüsen, seitliche Düsen / Frontscheibe.

ein weiteres großes Plus ist die deutlich zurückgegangene Lärmentwicklung - weil ja zuvor alles aus den Mitteldüsen geblasen wurde. Durch die gleichmäßige Verteilung logischerweise deutlich mehr an Ruhe im Fahrzeug.


viele Grüße - hohi

A4 / 8K - 2.0 CR TDI Ambition ...128 kw nach "Abt-Kur" 
.. & ..was kleines für die liebe Frau - MX 5 Niseko - 1.8 - 93 kw

A4 8K - "Auto" Luftverteilung - Funktion kaputt?

4x  Danke  Zitieren

Erstellt am 7. August 2009 um 15:40:33 Uhr [nach oben](#)



holgor2000

Zitat:
Original geschrieben von hohirode
... Folgendes wurde bei mir Codierungsmäßig an der Klima gemacht : **eine Änderung des Ländercodes war nicht !!!!! notwendig und wurde auch nicht gemacht**

In den Einstellungen / Parametern Klimaanlage wurden lediglich die beiden Unterpunkte **41** und **42** angepasst.

41 = Luftverteilung Frontscheibe / Defrosterdüsen / seitlich am Armaturenbrett. Hier ist die ab Werkstellung = 0 : bedeutet zuund wurde auf Parameter 2 geändert. Bedeutet dann : absolut gleichmäßige Luftverteilung von jetzt Mitteldüsen Armaturenbrett und Rest

42 = Luftverteilung Fußraum. Hier wurde die ab Werkseinstellung von wieder = 0 : bedeutet zu..... auf ebenfalls 2 geändert. Als Ergebnis bläst jetzt auch die kühle Luft zu 20 % in den Fußraum. Alles zum Schluss bestätigen...möchten Sie wirklich..blabla....ja **Mehr ist es definitiv nicht !!!!**

Zusammengefasst habe ich nach 4 !!!!! min Codierung sehr zufriedenstellend folgendes :

20 % kühle Luft in den Fußraum
80 % kühle Luft gleichanteilig verteilt auf Mitteldüsen, seitliche Düsen / Frontscheibe.

ein weiteres großes Plus ist die deutlich zurückgegangene Lärmentwicklung - weil ja zuvor alles aus den Mitteldüsen geblasen wurde. Durch die gleichmäßige Verteilung logischerweise deutlich mehr an Ruhe im Fahrzeug.

Hi hohi,



hast du nun bei "Auto" den gleichen Effekt an den Ausströmern wie bei der Einstellung der Düsen auf "oben + mitte + unten"?
Oder ist da ein Unterschied zu spüren?

Ich schalte momentan nämlich sehr oft auf die Luftverteilung "oben + mitte + unten" anstatt "Auto".

Danke und Grüße...

A4 Avant B8 2.0 TDI Ambition | 170PS | 6 Gang | BJ 2009 (M3 2010)
Zuvor: A4 Avant B7 2.0 TDI SLine+ | 170PS | 6 Gang | BJ 2006

A4 8k - "Auto" Luftverteilung - Funktion kaputt?

 Danke  Zitieren

Weitere Hilfe!

Gebläsedrehzahl auf Auto stellen

Ich mag es gerne, wenn alle Lüftungsdüsen an sind. Füße - Mitte und Scheibe. Jeder kann sich die Luftverteilung nach Belieben einstellen. Zuerst auf die Taste mit dem Gebläsesymbol drücken, um die Gebläsestärke mit dem Drehregler einzustellen.

Hier ist bei **Stufe 3** ein kleiner Pfeil zu erkennen. Jetzt auf den Drehregler drücken und es ist die Einstellung **Auto** zu sehen.

Wenn jetzt die Temperatur eingestellt wird z.B.: extrem niedriger als vorher, dann regelt das Gebläse automatisch die Stufen herunter oder, wenn gewünscht auch wieder hinauf. Die voreingestellte Luftverteilung und Gebläsedrehzahl wird automatisch eingehalten bzw. regelt diese bei Erreichen der Temperatur wieder zurück.

Erstellt am 15. August 2009 um 14:21:56 Uhr nach oben



Hallo!

Ich schreibe einfach mal dazwischen, weil es ja sein kann das es schon diskutiert wurde oder ähnliches. dann einfach ignorieren oder löschen lassen.

Ich habe modell 2010 und auch die normale klimaautomatik. wenn ich auf auto drücke dann stellt er die düsen auch nur auf die mitte was echt ätzend ist. jedoch habe ich eine einstellung gefunden die das unterbindet.

ich mag es gerne, wenn alle lüftungsdüsen an sind. füße mitte und scheibe. jeder kann sich das nach belieben ja einstellen die luftverteilung. jetzt klickt ihr auf den ventilator um die stärke einzustellen. da ist irgend eine einstellung mit einem kleinen pfeil. z.b. stufe 4 ist so nen kleiner pfeil oder ne markierung. wenn ihr da drauf geht, kommt die einstellung auto. jetzt könnt ihr raus gehen return. und wenn ihr jetzt die temperatur einstellt. z.b extrem niedriger als vorher dann regelt der automatisch die stufen auf und ab. und behält aber die von mir voreingestellte luftverteilung. und regelt diese bei erreichen der temperatur wieder zurück.

so müsste das doch in eurem sinne sein oder bin ich da auf nem falschen dampfer???

MfG

A4 8K - "Auto" Luftverteilung - Funktion kaputt?

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik Scheinwerferreinigungsanlage

STG	09
Codierung	07
STG Lange Codierung	
Byte	1
Bit	3

von 0 auf 1 setzen

Tränenwischfunktion deaktivieren

bei mir auf 1 = aktiv

Erstellt am 17. September 2009 um 18:06:23 Uhr nach oben



Um die "Tränenwischfunktion" zu deaktivieren:

-Stg 09 Zentralelektrik > Funktion 07 Codierung > Wischer Steuergerät > Assistent für lange Codierung > Byte 1 > Bit 3 aktivieren/deaktivieren

habs bei meinem MJ 2010 getestet, geht einwandfrei...

Seit 15 Jahren Audi, z.Z. noch A3 Sportback 2.0 TDI S-line (fährt jetzt meine Frau), seit 16.07. 2009 A4 Avant 2.0 TDI S-line, Volllausstattung, misanorot

Audi A4 8K Codierungen hier sammeln

Scheinwerferreinigungsanlage - Tränenwischfunktion unterbrechen

Erstellt am 10. Dezember 2008 um 11:29:59 Uhr nach oben




Andere Möglichkeit:

Wischerhebel sofort nach dem Waschen, also während der ersten 3x Wischen, einmal ganz nach unten drücken (Tippwischen). Dannach wird das 4. Nachwischen nicht mehr ausgeführt.

Erstellt am 27. Juli 2009 um 11:31:27 Uhr nach oben



horchamal
ERH:A4*****

Selber lesen macht schlau... In diesem Thread ist u.a. ein PDF verlinkt, da steht drinnen welche Bits man setzen muss.

STG 09 - Byte 2

Bit 0 -

Bit 1 - TFL über Markierungsleuchten (Front) aktiv (1 = aktiv)*

Bit 2 - TFL über Hauptscheinwerfer aktiv (1 = aktiv)*

Bit 3 - TFL über Nebelscheinwerfer aktiv (1 = aktiv)*

Bit 4 - TFL über LEDs aktiv (1 = aktiv)*

Bit 5 -

Bit 6 - TFL über Markierungsleuchten (Seite) aktiv (1=aktiv)*

Bit 7 - TFL über Rückleuchten aktiv (1 = aktiv)*

A4 (8K) Ambition - EZ 04/09 - 2.0 TDI Limo - phantomschwarz - 143PS und a weng Schnick-Schnack... ☺

Audi A4 8K: Codierungen hier sammeln?

Danke
Zitieren

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

Tagfahrlicht über Markierungsleuchten (Front) aktiv

STG	09		
Codierung	07		
Lange Codierung			
Byte	2		
Bit	1		
		von 0 auf 1 setzen	TFL leuchtet mit den Markierungsleuchten bei mir auf 1 = aktiv

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

Tagfahrlicht über Hauptscheinwerfer aktiv

STG	09		
Codierung	07		
Lange Codierung			
Byte	2		
Bit	2		
		auf 0 belassen	TFL leuchtet mit den Hauptscheinwerfern bei mir auf 0 = nicht aktiv

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

Tagfahrlicht über Nebelscheinwerfer aktiv

STG	09		
Codierung	07		
Lange Codierung			
Byte	2		
Bit	3		
		auf 0 setzen	TFL-leuchtet mit den Nebelscheinwerfern bei mir auf 0 = nicht aktiv

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

Tagfahrlicht über LEDs aktiv

STG	09		
Codierung	07		
Lange Codierung			
Byte	2		
Bit	4		
		von 0 auf 1 setzen	TFL leuchtet mit den LEDs bei mir auf 1 = aktiv

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

Tagfahrlicht über Markierungsleuchten (Seite) aktiv

TFL leuchtet mit den Markierungsleuchten

STG 09

bei mir keine seitliche Markierungsleuchten vorhanden

Codierung 07

Lange Codierung

Byte 2

Bit 6

von 0 auf 1 setzen

bei mir auf 1 = aktiv

entfällt bei mir

Zusätzl. "Blinkleuchten dauerhaft an" STG 09 Codierung 07 Lange Codierung Byte 10 Bit 0 auf 1

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

Tagfahrlicht über Rückleuchten aktiv

Rückleuchten leuchten mit dem TFL

STG 09

Codierung 07

Lange Codierung

Byte 2

Bit 7

von 0 auf 1 setzen

TFL und Rückleuchten sind immer an

bei mir auf 1 = aktiv

Version 2 - Nordländer (Finnland, Schweden, Norwegen und Dänemark)

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

Tagfahrlicht wählbar über MMI / Car Menü

STG 09

Codierung 07

Lange Codierung

Byte 3

Bit 0

von 0 auf 1 setzen

TFL kann in dem MMI ausgewählt werden

bei mir auf 1 = aktiv

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

Dimmung Tagfahrlicht mit Parklicht inaktiv

LED bleiben immer hell - keine Dimmung

STG 09

Codierung 07

Lange Codierung

Byte 3

Bit 2

von 0 auf 1 setzen

verhindert das Dimmen der TFL bei Parklicht

bei mir auf 1 = aktiv

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

Abschaltung Tagfahrlicht bei aktiver Richtungsanzeige (Blinker)

TFL bleiben immer hell

STG 09

Codierung 07

Lange Codierung

Byte 3

Bit 7

von 1 auf 0 setzen

verhindert das Dimmen der TFL beim Blinken

bei mir auf 0 = nicht aktiv

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

Abbiegelicht bei Lenkeinschlag und Blinker mit Xenon aktiv

geht nur bis 40 Km/h

STG 09

Codierung 07

Lange Codierung

Byte 4

Bit 0

von 0 auf 1 setzen aktiv in Verbindung mit Abblendlicht u. Xenon
bei mir auf 1 = aktiv

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

Nebelscheinwerfer leuchten mit Fernlicht inaktiv

STG 09

Codierung 07

Lange Codierung

Byte 4

Bit 1

von 1 auf 0 setzen bei mir auf 0 = aktiv

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

Nebelschlussleuchten leuchten mit Fernlicht inaktiv

STG 09

Codierung 07

Lange Codierung

Byte 4

Bit 2

von 1 auf 0 setzen bei mir auf 0 = aktiv

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

Abblendlicht (Dauerfahrlicht) leuchtet immer

STG 09

Codierung 07

Lange Codierung

Byte 4

Bit 5

von 1 auf 0 setzen bei mir auf 0 = nicht aktiv

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

Abschalten von verschiedenen Leuchten bei CH/LH Betrieb

STG 09

Codierung 07

Lange Codierung

Byte 6

Bit 0 Assistenzfahrlicht aktiv (nur mit Regen- / Licht Sensor)
bei mir auf 1 = aktiv

Bit 1 Coming Home
bei mir auf 1 = aktiv

Bit 2 Leaving Home
bei mir auf 1 = aktiv

Bit 3 Coming/Leaving Home mit Umrissleuchten
bei mir auf 1 = aktiv

Bit 4 Coming/Leaving Home mit Abblendlicht (Xenon)
bei mir auf 0 = nicht aktiv

Bit 5 Coming/Leaving Home mit Nebelscheinwerfer

Bit 7 Steuerung über Fahrertür bei mir auf 1 = aktiv
 jeweils von 0 auf 1 setzen = aktiv bei mir auf 1 = aktiv
 Bit 4 bei mir auf 0 setzen = nicht aktiv

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik
Blinkleuchten vorn dauerhaft als Standlicht

in Verbindung. mit TFL & Abblendlicht an
 in der BRD nicht erlaubt

STG	09	
Codierung	07	
Lange Codierung		
Byte	10	
Bit	0	

auf 0 setzen Blinkleucht. sind gedimmt TFL u. Abblendlicht sind an
bei mir auf 0 = nicht aktiv

Zusätzl. "Dimmung der Blinkleuchten" STG 09 Zugriffberechtigung. 16 Freischaltberechtigung
 Anpassung 10 Kanal 3 Standardwert steht auf 9

Zusätzl. "TFL mit Markierungsleuchten" STG 09 Codierung 07 Lange Codierung Byte 02 Bit 6 auf 1 aktiv

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

Seitenmarkierungsleuchten deaktivieren (Nordamerika) verbaut

bei mir nicht vorhanden

STG	09	
Codierung	07	
Lange Codierung		
Byte	10	
Bit	3	

auf 0 setzen entfällt bei mir
bei mir auf 0 = nicht aktiv

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

Fußraumbeleuchtung vorne verbaut

STG	09	
Codierung	07	
Lange Codierung		
Byte	16	
Bit	0	

von 0 auf 1 setzen bei mir auf 1 = aktiv

und dazu noch

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

Fußraumbeleuchtung hinten (Font) verbaut

STG	09	
Codierung	07	
Lange Codierung		
Byte	16	
Bit	1	

von 0 auf 1 setzen bei mir auf 1 = aktiv

und dazu noch

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

Fußraumbelichtung dimmen

wird als Ambientebeleuchtung im MMI angezeigt

STG 09

Codierung 07

Lange Codierung

Byte 16

Bit 6

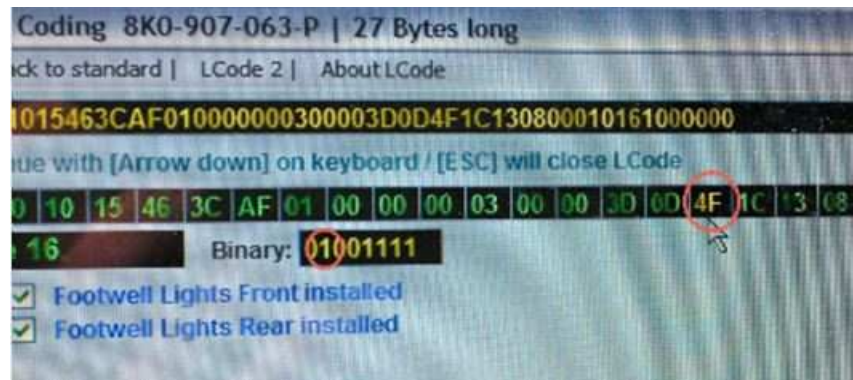
von 0 auf 1 setzen

bei mir auf 1 = aktiv

Desweiteren muss zuerst, evtl. mit dem OBD-Codierungs-Tool der Binärcode errechnet werden und

von dem **alten Code** 000 1111 = **0F**

auf den **neuen Code** 0100 1111 = **4F** umgeändert werden



Weiterhin muss im Hidden Menü bei "car/cardevicelist" > **Interior light** selektiert werden sowie in "car/carmenuoperation > cardevicelist" > **interior light** der Wert 5 gesetzt werden. Der Werkszustand = Wert 0.

Hierdurch wird der **Regler** für das Einstellen der **Ambientebeleuchtung** im MMI frei geschaltet.

Siehe hierzu: "Freischaltungen & Codierungen im Hidden Menü 3G auf Seite 8 rechts unten"

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

Geber für Bremsbelagverschleißanzeige (G37) verbaut

STG 09

Codierung 07

Lange Codierung

Byte 17

Bit 2

von 0 auf 1 setzen

bei mir auf 1 = aktiv

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

Geber für Waschwasserstand (G33) verbaut

STG 09

Codierung 07

Lange Codierung

Byte 17

Bit 3

von 0 auf 1 setzen

bei mir auf 1 = aktiv

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

Geber für Außentemperatur (G17) verbaut

STG **09**
Codierung **07**
Lange Codierung
Byte **17**
Bit **4**
von **0** auf **1** setzen

bei mir auf 1 = aktiv

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

Anhängerkupplung- / Erkennung verbaut

STG **09**
Codierung **07**
Lange Codierung
Byte **18**
Bit **5**
von **0** auf **1** setzen

bei mir auf 1 = aktiv

9 - Elektronische Zentralelektrik

Scheinwerferreinigungsanlage - komplett deaktivieren

STG **09**
Codierung **07**
Lange Codierung
Byte **20**
steht auf **04** auf **00** abändern

bei mir nicht verändert



09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

Blinkleuchten vorne dimmen

Serienzustand

STG **09**
Zugriffsberechtigung **16**
Freischaltberechtigung **20113**
Anpassung (Kanal) **10**
Kanalnummer **03**
Standardwert steht auf **9**

bei mir nicht verändert

Wert= **100 ohne Dimmung volle** Leuchtkraft
Wert = **bis 5 volle Dimmung wenig** Leuchtkraft
Wert= **unter 5 keine Dimmung mehr** die LEDs sind **aus** und das STG gibt einen Fehler aus

Zusätzl. "Blinkleucht. mit Standl. an" STG **09** Codierung **07** Lange Codierung Byte **10** Bit **0** auf **0** nicht aktiv

Zusätzl. "TFL mit Markierungsleuchten" STG **09** Codierung **07** Lange Codierung Byte **02** Bit **6** auf **1** aktiv

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

Scheinwerferreinigungsanlage

Spritzdauer verkürzen

STG	09
Zugriffsberechtigung	16
Freischaltberechtigung	20113
Anpassung	10
Kanalnummer	06
Standardwert steht auf	1800

kann bis auf **0** abgeändert werden

bei mir auf **500**

Dies verändert die Spritzdauer, weil zuerst der Druck noch aufgebaut werden muss.

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik aktiv

Komfortblinken (3x)

Serienzustand

STG	09
Zugriffsberechtigung	16
Freischaltberechtigung	20113
Anpassung	10
Kanalnummer	06
Standardwert steht auf	120

bei mir nicht verändert

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik aktiv

Deaktivierung des Heckscheibenwischers bei Rückwärtsfahrt (Avant)

nicht vorhanden

STG	09
Zugriffsberechtigung	16
Freischaltberechtigung	20113
Anpassung	10
Kanalnummer	19
Standardwert steht auf	1

von **1** auf **0** ändern

entfällt bei mir

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

Scheinwerferreinigungsanlage

Ansteuerzeit verändern

STG	09
Zugriffsberechtigung	16
Freischaltberechtigung	20113
Anpassung	10
Kanalnummer	25
Standardwert steht auf	2000

kann bis auf **8000 = (8Sec)** geändert werden

bei mir auf **5000**

Die Ansteuerzeit der SRA wird dann auf **max. 5 Sec** verlängert. **8000 (max. 8 Sec)** ist aber der höchste bzw. der längste Wert.

Erstellt am 17. September 2009 um 21:08:21 Uhr ▲ nach oben



Die Ansteuerzeit der Reinigungsanlage lässt sich ändern:

Zentralelektrik - Anpassung - Kanal 25 und dann den Wert von 2000 auf 8000 ändern, dann geht die Reinigungsanlage erst nach 8 sec. mit...mehr geht aber nicht, ist der grösste mögliche Wert....

A4 8K Codierungen hier sammeln?

1x  Danke  Antworten

09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

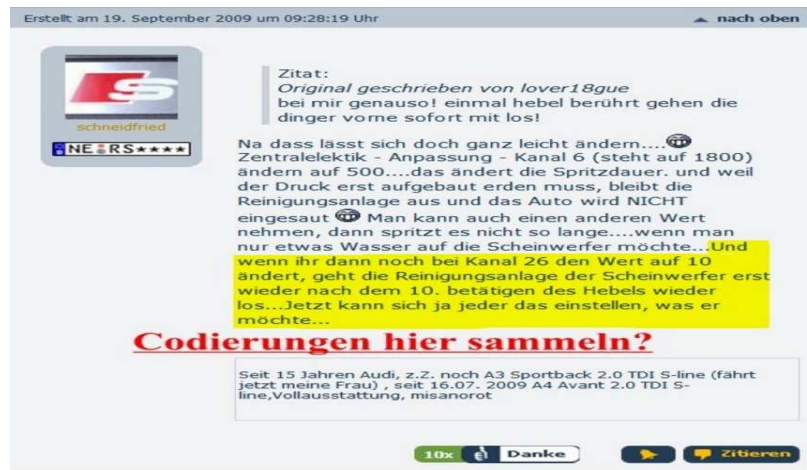
Scheinwerferreinigungsanlage

Wiederholung erst nach der 10. Betätigung

STG	09
Zugriffsberechtigung	16
Freischaltberechtigung	20113
Anpassung (Kanal)	10
Kanalnummer	26
Standardwert steht auf	5

bei mir auf 10 stellen

Die Reinigungsanlage tritt erst nach jedem 10. Betätigen des Wischerhebels in Aktion.



09 - Steuergerät - Elektronische Zentralelektrik

Drive Select Einstellungen

STG	09
Zugriffsberechtigung	16
Freischaltberechtigung	20113
Anpassung (Kanal)	10
Kanalnummer	63
Kanalnummer	64
Kanalnummer	65
Kanalnummer	66
Standardwert steht auf	2 (Auto)

bei mir alle Kanäle auf Wert 4 stellen

Comfort	Wert 1
Auto	Wert 2
Dynamik	Wert 3
Individual	Wert 4

10 - Steuergerät Einparkhilfe 2

Rückfahrkamera Bildabschaltung

StG	10
Codierung	07
Anpassung (Kanal)	23
Standardwert steht auf	10 *

bei mir auf 10 setzen

* Der Wert ist gleich der Geschwindigkeit in Km/h



13 - ACC Distanzeinstellungen

ACC auf Distanz 1, 2, 3 oder 4 fest einstellen

StG **13**
 Anpassung **10**
 Kanalnummer **07**
 von **0** auf **1** setzen

bei mir auf 1 = aktiv

Danach drücken Sie die
"Car-Taste" und wählen im
"Car Menü" das Register
"adaptive cruise control" aus. Dort und stellen Sie in
"Distanz" den „Abstand“ auf
 1, **2**, 3, oder 4 fest ein.



bei mir auf 2 stellen

17 - Schalttafeleinsatz

03 Beleuchtung Zeiger EIN u. Skalen EIN

STG **17**
 Codierung **07**
 Lange Codierung
 Byte **0**
 Bit **0 bis 1**
 von **0** auf **1** setzen

bei mir auf 1 = aktiv

17 - Schalttafeleinsatz

0C Gurtwarnung - Rest der Welt (RdW) aktiv *

extra in der Zeile Bit 2-4 **0C** auswählen

STG **17**
 Codierung **07**
 Lange Codierung
 Byte **0**
 Bit **2 bis 4**
 bei mir auf **0C** setzen

bei mir auf **0C** = aktiv

* Beim Motorstart ertönt 5x ein Signalton, danach jede weitere Minute (5x), wenn sich das Fahrzeug bewegt

17 - Schalttafeleinsatz

08 Gurtwarnung - Nordamerika NAR *

extra in der Zeile Bit 2-4 08 auswählen

STG 17

Codierung 07

Lange Codierung

Byte 0

Bit 2 bis 4

von 0 auf 1 setzen (nicht aktiv)

bei mir nicht gesetzt

* Es ertönt ein geschwindigkeitsabhängiger und dauerhafter Signalton

17 - Schalttafeleinsatz

00 Gurtwarnung - inaktiv

extra in der Zeile Bit 2-4 00 auswählen

STG 17

Codierung 07

Lange Codierung

Byte 0

Bit 2 bis 4

von 0 auf 1 setzen (nicht aktiv)

bei mir nicht gesetzt

Will man den Gurtwarner samt Kontrollleuchten de- oder aktivieren müssen alle Bits von 2 bis 4 auf 0 oder 1 gesetzt werden.

Deaktiviert = 0

Aktiviert = 1

17 - Schalttafeleinsatz

Geschwindigkeitswarnung 120 Km/h aktiv

Symbol im FIS

STG 17

Codierung 07

Lange Codierung

Byte 0

Bit 6

von 0 auf 1 setzen

bei mir auf 0 = nicht aktiv

17 - Schalttafeleinsatz

Warnung vor zu niedrigem Bremsflüssigkeitsstand

siehe 1 weiter unten

STG 17

Codierung 07

Lange Codierung

Byte 0

Bit 7

von 0 auf 1 setzen

nicht vorhanden

dafür

17 - Schalttafeleinsatz

Bremssystemwarnung Nordamerika (NAR) ODER Australien (AUS) aktiv siehe 1 weiter oben

STG 17

Codierung 07

Lange Codierung

Byte 0

Bit 7

von 0 auf 1 setzen

bei mir auf 1 = aktiv

17 - Schalttafeleinsatz

Zeigertest aktiv - Vollzeigerausschlag

STG 17
Codierung 07
Lange Codierung
Byte 1
Bit 0
von 0 auf 1 setzen

bei mir auf 1 = aktiv

17 - Schalttafeleinsatz

Motorstarthinweis (Bitte Kupplung treten)

nicht für Automatikgetriebe

STG 17
Codierung 07
Lange Codierung
Byte 1
Bit 1
von 0 auf 1 setzen

entfällt bei mir

17 - Schalttafeleinsatz

Fahrer-Information System (FIS) aktiv

STG 17
Codierung 07
Lange Codierung
Byte 1
Bit 2
von 0 auf 1 setzen

bei mir auf 1 = aktiv

17 - Schalttafeleinsatz

Rundenzähler (Laptimer) und Öltemperatur im FIS

STG 17
Codierung 07
Lange Codierung
Byte 1
Bit 3
von 0 auf 1 setzen

bei mir auf 1 = aktiv

Rundenzähler (Laptimer) Wenn ab Modelljahr 2010 der Rundenzähler (Laptimer) codiert ist, können einzelne Rundenzeiten oder Gesamtzeiten errechnet werden.

Rundenzähler (Laptimer) und Öltemperatur im FIS

Wenn ab Modelljahr 2010 der Rundenzähler (Laptimer) codiert ist, wird oberhalb der Rundenzeiten die Öltemperatur angezeigt.



Fahrzeug-Eigendiagnose			17 - Schalttafeleinsatz	
008 - Codierung (Dienst \$22)			8K0920930A	8K0920930A
Codierwert auswählen			KOMBINSTR.	H16 0224
			Codierung lang	
			Betriebsnummer	
Byte-Index	Hex	Bit-Muster	Gurtwarner deaktivieren Zeigerausschlag bei Zündung Lap Timer 1 aktiv bzw. 0 deaktiviert	
0 (\$0)	\$03	00000011		
1 (\$1)	\$06	00000110		
2 (\$2)	\$11	00010001		
3 (\$3)	\$00	00000000		
4 (\$4)	\$12	00010010		
5 (\$5)	\$00	00000000		
6 (\$6)	\$00	00000000		
7 (\$7)	\$08	00001000		
8 (\$8)	\$00	00000000		
9 (\$9)	\$00	00000000		
10 (\$A)	\$00	00000000		

17 - Schalttafeleinsatz

Waschwasserwarnung aktiv

Warnung vor zu niedrigem Scheibenwaschwasserstand

STG 17
Codierung 07
Lange Codierung
Byte 1
Bit 4
von 0 auf 1 setzen

bei mir auf 1 = aktiv

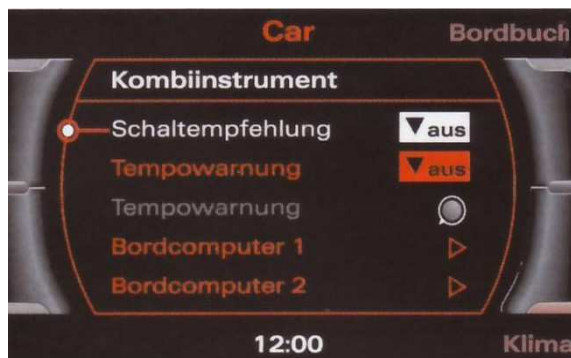
17 - Schalttafeleinsatz

Schaltempfehlung (Economy) aktiv

nicht für Automatikgetriebe

STG 17
Codierung 07
Lange Codierung
Byte 1
Bit 5
von 0 auf 1 setzen

entfällt bei mir



17 - Schalttafeleinsatz

Multi Media Interface Generation 3 (MMI 3G verbaut)

STG 17
Anpassung 10
Lange Codierung
Byte 1
Bit 6
von 0 auf 1 setzen

bei mir auf 1 = aktiv

17 - Schalttafeleinsatz

Schlüsselwarnung aktiv

STG	17
Codierung	07
Lange Codierung	
Byte	1
Bit	7

von 0 auf 1 setzen

bei mir auf 1 = aktiv

17 - Schalttafeleinsatz

Bremsbelagverschleißanzeige

STG	17
Codierung	07
STG Lange Codierung	
Byte	10
Bit	0

von 0 auf 1 setzen

bei mir auf 1 = aktiv

17 - Schalttafeleinsatz

FIS Verbrauchsanzeige

StG	17
Anpassung	10
Kanalnummer	3
Standardwert steht auf	100

bei mir Wert auf 108 stellen

Also d.h., wenn meine FIS Anzeige um 5% zu "freundlich" anzeigen würde, dann wäre die Einstellung 105% korrekt. Sollte der Verbrauch 5% über dem Realverbrauch liegen, dann wären 95% richtig.

Beispiel 1

FIS-Verbrauchsanzeige	9,3l
Realer-Verbrauch	9,8l
Berechnung	$100\% : 9,3 \times 9,8 = 105,38\%$
Anpassung (Kanal)	3
Standardwert steht auf	100
und muss auf	105

erhöht werden

Dies geht jedoch nur in 1% Schritte (100), ganz genau wäre es eine Erhöhung um 5,38%

Beispiel 2

FIS-Verbrauchsanzeige	7,8l
Realer-Verbrauch	6,9l
Berechnung	$100\% : 7,8 \times 6,9 = 88,46\%$
Anpassung (Kanal)	3
Standardwert steht auf	100
und muss auf	88

herabgesetzt werden

Dies geht jedoch nur in 1% Schritte (88), ganz genau wäre es eine Minderung um 11,54%

17 - Schalttafeleinsatz

Restreichweite verändern - Tankfüllstandsgeber

STG	17	
Anpassung	10	
Kanalnummer	29	nur bei Frontantrieb wegen Tankgröße
Standardwert steht auf	unbekannt	bei mir nicht verfügbar

oder

STG	17	
Anpassung	10	
Kanalnummer	30	nur bei Quattroantrieb wegen Tankgröße
Standardwert steht auf	129	bei mir Wert auf 129 für Quattroantrieb einstellen

Wird die Zahl um **Plus 1** oder **Minus 1** geändert ergibt diese eine Änderung von jeweils 1/4 Liter (mehr oder weniger) Kraftstoff im Kraftstoffbehälter.

Die Zahl kann von **+ 8 bis - 8** verstellt werden. Dies ergibt eine Änderung bis zu insgesamt **16** Liter Kraftstoff.

17 - Schalttafeleinsatz

Effizienzprogramm freischalten

nur für Schaltgetriebe

STG	17	
Anpassung	10	
Kanalnummer	77	
Standardwert steht auf	0	
	von 0 auf 255 setzen	entfällt bei mir

42 - Türelektrik Fahrerseite

funktioniert bei mir nicht

Spiegelabsenkung auf Fahrerseite

STG	42	
Codierung	07	
Lange Codierung		
Byte	4	
Standardwert steht auf	40	wird zu 4C oder Wert 44 für Spiegel ohne Anklappfunktion abgeändert
oder		

Standardwert steht auf	50	wird zu 5C Spiegel mit Anklappfunktion abgeändert
		entfällt bei mir

46 - Komfortsystem Diebstahlwarnanlage (DWA)

1 x Quittierungshupen beim Schließen aktiv

STG	46	
Codierung	07	
Lange Codierung		
Byte	1	
Bit	2	
	von 0 auf 1 setzen	bei mir auf 1 = aktiv *

Geht nur wenn die dazugehörige Hardware vorhanden und betriebsbereit ist!

46 - Komfortsystem

Diebstahlwarnanlage (DWA) verbaut

STG	46	
Codierung	07	
Lange Codierung		
Byte	1	
Bit	1	Diebstahlwarnanlage DWA: verbaut bei mir auf 1 = aktiv
Bit	2	Diebstahlwarnanlage DWA: Quittierungshupen aktiv bei mir auf 1 = aktiv
Bit	3	Diebstahlwarnanlage DWA: Neigungssensor verbaut bei mir auf 1 = aktiv
Bit	4	Diebstahlwarnanlage DWA: Innenraumüberwachung (IRU) verbaut bei mir auf 1 = aktiv
	5	Diebstahlwarnanlage DWA: Heckscheibenbrucherkennung aktiv bei mir auf 0 = nicht aktiv
Bit	6	Diebstahlwarnanlage DWA: Diebstahlüberwachung Radiokontakt bei mir auf 1 = aktiv

Bit 1-2-3-4 u. 6 jeweils von 0 auf 1 setzen = **aktiv**

Bit 5 bei mir von 1 auf 0 setzen = **nicht aktiv**

46 - Komfortsystem

Advance Key verbaut

STG	46	
Codierung	07	
Lange Codierung		
Byte	7	
Bit	0	
	von 0 auf 1 setzen	bei mir auf 1 = aktiv

46 - Komfortsystem

Kompass im Innenspiegel verbaut

STG	46	
Codierung	07	
Lange Codierung		
Byte	7	
Bit	1	
	von 0 auf 1 setzen	nicht vorhanden
		entfällt bei mir

46 - Komfortsystem

Spiegelanklappung verbaut

STG	46	
Codierung	07	
Lange Codierung		
Byte	7	
Bit	7	
	von 0 auf 1 setzen	bei mir 1 = aktiv

46 - Komfortsystem

Notbremsblinken via Blink- & Bremsleuchten (Adaptives Bremslicht)

STG	46	
Codierung	07	
Lange Codierung		
Byte	8	
Bit	0	Notbremsblinken via Blinkleuchten bei mir 1 = aktiv

und dazu

Bit	1	Notbremsblinken via Bremsleuchten bei mir 1 = aktiv
Bit 0 & Bit 1 jeweils von 0 auf 1 setzen		bei mir jeweils 1 = aktiv

46 - Komfortsystem

Schlüsselwarnung aktiv

STG	46	
Codierung	07	
Lange Codierung		
Byte	09	
Bit	7	
von 0 auf 1 setzen		bei mir auf 1 = aktiv

46 - Komfortsystem

2 x Quittierungstöne der DWA beim Öffnen (2 kurze Huptöne als Quittierung beim Öffnen)

STG	46	
Anpassung	10	
Kanalnummer	63	
Standardwert steht auf	40	
zum eingetragenen Wert	+4 addieren = 44 eintragen bei mir auf 44 * stellen	

* Geht nur, wenn die dazugehörige Hardware vorhanden ist !

52 - Türelektrik Beifahrerseite

Spiegelabsenkung auf Beifahrerseite

STG	52	
Codierung	07	
Lange Codierung		
Byte	4	
Standardwert steht auf	40	wird zu 4C oder Wert 44 für Spiegel ohne Anklappfunktion abgeändert

oder mit Anklappfunktion

Standardwert steht auf	50	wird zu 5C für Spiegel mit Anklappfunktion abgeändert
bei mir auf 5C stellen		

Bei der Spiegelabsenkung ist darauf zu achten, dass der Wählhebel für die Spiegelverstellung auf dem Beifahrer- bzw. Fahrerspiegel stehen muss und beim Abstellen des Motors, **OHNE** vorheriges Einlegen des Vorwärtsgangs, die abgesenkte Stellung als neue **Normalstellung** übernommen wird.

Das bedeutet, dass man nach dem Einparken und vor dem Abstellen des Motors, unbedingt den 1. Gang einlegen muss. Sonst werden die Spiegel erst bei der nächsten Vorwärtsfahrt, bei ca. 20 Km/h, in die Ausgangsstellung zurück gefahren.

56 - Radio-Abschaltung:

Nachlaufzeit des Radios verlängern

STG **56**
Anpassung (Kanal) **10**
Kanalnummer **03**
Standardwert steht auf **10**

von **01** bis auf **99 Min** veränderbar

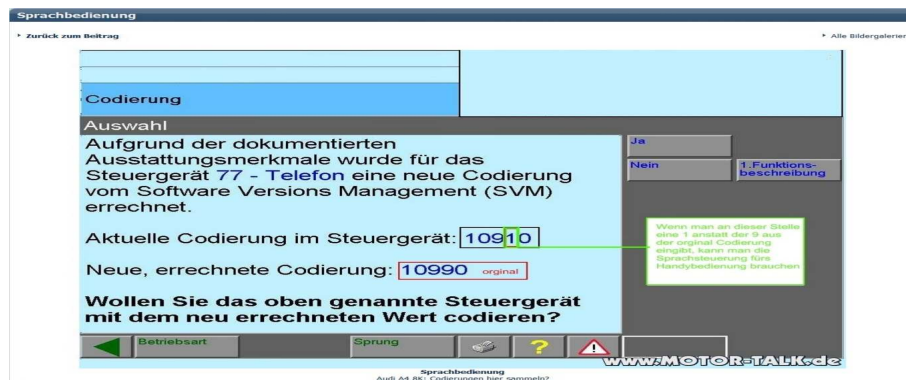
Radio Concert bei mir nicht vorhanden

entfällt bei mir

77 - Sprachsteuerung für Handybedienung

STG **77**
aktuelle Codierung **10910**
neue Codierung **10990**

entfällt bei mir



Gateway - Verbauliste im A4

Fahrzeug-Ident.-Nr.: WAUZZZ8KXXXXXXX

01-Motorelektronik
02-Getriebe
03-Bremsenelektronik
04-Lenk winkelsensor
05-Zugangs- / Startberechtigung
08-Klima - / Heizungselektrik
09-Zentralelektrik
10- Einparkhilfe 2 (Parklenkassistent)
13-Distanzregelung
14-Raddämpfung
15-Airbag
16-Lenkradelektronik
17-Schalttafeleinsatz
18-Standheizung
19-Diagnoseinterface (CAN-Schnittstelle)
1B-Aktive Lenkung

20-Fernlichtassistent
30-Sonderfunktionen II
3C-Spurwechsel
42-Türelektrik Fahrer
46-Komfortsystem
47-Soundsystem
52-Türelektrik Beifahrer
53-Feststellbremse
55-Leuchtweitenregelung
56-Radio
57-TV Tuner
5C-Spurhalteassistent
5F-Informationselektrik I
62-Türelektr. hinten links
69-Anhänger
6C-Rückfahrkamera
72-Türelektrik hinten rechts